

DEUTSCH FÜR WIRTSCHAFT UND BERUF

Vorbereitung auf TK I

Anforderungen nachkommen können - Anforderungen genügen; in der Lage sein Erwartungen von draußen zu erfüllen

Marktpotenzial - gesamte Aufnahmefähigkeit des Marktes

Messerepräsentanz - auf einer Messe seine Firma repräsentieren

Weit über...hinaus Geltung haben - internationale Bedeutung haben, sehr hohe Bekanntheitsstufe haben

Ein breites Branchenspektrum- in vielen Bereichen Tätig sein

Marktressourcen - die antreibenden Mächte: Geld, Rohstoff, Wasser...

Alpen-Adria-Region: Schweiz, Österreich, Italien, Slowenien

Übersichtlichkeit und Spezialisierung auf enge Fachgebiete - mit anderen Worten alles gut kontrollieren zu können und sich auf spezielle Messen und Fachgebiete spezialisieren (Messen für Zahnmedizin, Autotuning...)

Konsumgüter - sind Güter, die für den privaten Gebrauch hergestellt und gehandelt werden, sie dienen primär dem privaten Konsum

Weltleitmesse - (oder Leitmesse) ist eine Messe, die innerhalb ihrer Branche als führende Leistungsschau gilt und damit den wichtigsten Branchentreff darstellt

Handwerk vs. Industrie - Handwerk ist der Berufsstand und die gewerbliche Tätigkeit, bei der meist auf Bestellung ein Produkt oder eine Dienstleistung unmittelbar für den Verbraucher hergestellt wird. Es steht somit im Gegensatz zur industriellen Massenproduktion auf Vorrat. Wer Handwerker ist und wer ein sonstiges Gewerbe betreibt, ist in der Handwerksordnung festgelegt (KMU: kleine und mittlere Unternehmen)

Nachholbedarf - wenn man im Rückstand mit etw. ist und man im Stande ist es aufzuholen

Rechtswirksam - eine Gerichtsentscheidung kann nicht mehr angefochten werden

Außer Zweifel stehen - es besteht kein Grund oder Möglichkeit, um an etw. zu zweifeln

Beträchtliche Zweifel - es besteht ein Grund, ein Anlass, um an etw. zu zweifeln

Mannigfach- vielfach, verschiedenartig, mannigfaltig

Transaktionen im erheblichen Ausmaß- eine gegenseitige Übertragung von Gütern und Dienstleistungen in beträchtlicher Größe

Rechtsfolge- ist der Bestandteil einer Norm und gibt an, was gilt, wenn der Tatbestand der Norm erfüllt ist

Rechtlich unbeachtlich- gesetzesmäßig unauffällig, gilt wie nie vereinbart, ist gesetzlich nicht zu verfolgen

Einwand- Einspruch, Bedenken, Anfechtung, Gegenstimme

Unverzögerlicher Empfang- schneller Erwerb

Zulässigkeit- Sachdienlichkeit

Einschreibbrief- gehört zur Briefpost mit Aufgabeschein für die abgeschickte Sendung (priporočeno pismo)

Tagungstechnik- der erfolgreiche Verlauf einer Veranstaltung ist wird durch eine moderne und leistungsfähige Konferenztechnik möglich; dazu gehören Owerhead-Projektoren, Flipchart, Pinwände u. a.

Tagungsbüro- ein so eingerichteter Ort, dass dort eine Konferenz abgewickelt werden kann

»Häufig ist im privatrechtlichen Bereich der Erhalt von Rechtsmitteilungen von der Einhaltung bestimmter Fristen abhängig, deren Versäumung zu einem Rechtsverlust führen kann«- im Zivilrecht ist es festgelegt, dass bestimmte Fristen eingehalten werden müssen, wenn es sich um eine rechtliche Nachricht handelt. Wenn die Frist nicht eingehalten wird kommt es zur Verjährung.

EGKS- Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl

Gremium (Pl. Gremien)- die Zusammenarbeit von Personen in einer Gruppe (Ausschuss, Kollegien), die zur Beratung (über einen längeren Zeitraum) über ein spezielles Thema beraten

EURATOM- Europäische Atomgemeinschaft

EWG- Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

Maastricht Vertrag- 1992 begründete man damit die Europäische Union

Römer Vertrag- 1957 unterzeichneter Vertrag zur Gründung der EURATOM

Binnenmarkt- Abbau von Grenzen zwischen den EU-Ländern/gemeinsamer Markt der EU, in dem freie Waren-, Dienstleistungs-, Personen- und Kapitalverkehr gewährleistet wird; formell wurde er 1992 vollendet

Mobilität der EU-Bürger- Pass- und Zollkontrollen wurden an den EU-Binnengrenzen abgeschafft

Rat der Europäischen Union- mit dem Parlament zusammen ist es das wichtigste gesetzgeberische Organ im Entscheidungsgremium der EU (Außen- und Sicherheitspolitik, Justiz, Inneres)

Ministerrat- ist zusammengestellt aus Ministern aller EU-Nationen (Außen-, Finanz-, Wirtschafts-, Landwirtschaftsminister (u. a) jedes Landes)

Europäische Kommission- verteidigt unabhängig die Interessen ganz Europas; erarbeitet Vorschläge für Europäische Rechtsvorschriften, überwacht die Umsetzung der EU-Maßnahmen, Verträge, Rechtsvorschriften und den Haushalt; besteht aus 25 Personen und 24000 Beamten; der Präsident und die Mitglieder müssen vom Parlament bestätigt werden und haben ein Mandat von 5 Jahren

Europäisches Parlament- vertritt die Interessen der b Bürger Europas und wird alle 5 Jahre direkt gewählt; es hat 732 Mitglieder; sie verabschieden Europäische Gesetze mit dem Rat der EU und den Jahreshaushalt; es teilt sich nach Fraktionen (Volkspartei, Sozialisten, Liberale und Grünen); das Parlament wählt den Bürgerbeauftragten, der das Parlament über Missstände in den Eu-Organen aufklärt

Europäischer Gerichtshof- sorgt dafür, dass die Gesetze der EU in allen Ländern gleich ausgelegt werden; der Gerichtshof besteht aus jeweils einem unabhängigen Richter aus jedem EU-Land; der Sitz ist in Luxemburg

Europäische Rechnungshof- sorgt für die Finanzmittel und sorgt für ihre Transparenz; alle Organisationen, Gremien und Unternehmen, die EU-Finanzmittel verwenden können vom Rechnungshof überprüft werden; Sitz ist in Luxemburg

Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss- 317 Mitglieder vertreten die Arbeitgeber, Gewerkschaften, Verbraucher und Umweltschützer der EU; der Ausschuss hat eine beratende Funktion

Ausschuss der Regionen- die 317 Mitglieder sind Regionalpolitiker und Bürgermeister; werden bei Rechtsvorschlügen in den Bereichen Verkehr, Gesundheit, Beschäftigung oder Bildung angehört

Die Europäische Zentralbank ist für die Währungspolitik verantwortlich (insbesondere Zinspolitik); ihr Hauptziel ist Gewährleistung der Preisstabilität, um Inflation zu verhindern; ist unabhängig von Regierungen

Europäische Investitionsbank gewährt Darlehen für Projekte in EU-Interesse (Eisenbahnen, Straßenverbindungen, Flughäfen, Umweltschutzmaßnahmen) und unterstützt Beitritts- und Entwicklungsländer; ihre Anteilseigner sind die EU-Mitgliedsstaaten

Die Neue EU-Verfassung ersetzt die alten EU Verträge und legt die Aufgaben der Union fest; sie umfasst auch die EU-Grundrechtcharta; sie wahrt das Gleichgewicht zwischen dem nationalen Interesse und dem Interesse der EU; es soll einen EU-Außenminister geben, damit die EU auf internationalen Ebene handeln kann

Währungsumstellung- die alte Nationalwährung wird zu Gunsten der neuen (Euro) aufgegeben

Defizit- ein negatives Haushaltssaldo („Haushaltsdefizit“) oder allgemein ein Mangel

BIP- das Bruttoinlandsprodukt ist ein Maß für die wirtschaftliche Leistung einer Volkswirtschaft; das BIP gibt alle neu zur Verfügung stehenden Waren und Dienstleistungen zu ihren aktuellen Marktpreisen an, die im Inland innerhalb einer definierten Periode von In- und Ausländern hergestellt wurden und dem Endverbrauch dienen

Inflation- bezeichnet in der Volkswirtschaftslehre einen andauernden Anstieg des Preisniveaus; es verändert sich also das Austauschverhältnis von Geld zu allen anderen Gütern zu Lasten des Geldes, daher kann man unter Inflation auch eine Geldentwertung verstehen

Novelle- ergänzender oder ändernder Nachtrag zu einem Gesetz

Untersuchungshaft- Haft eines Angeschuldigten oder einer Straftat Verdächtigten vor Beginn des Prozesses

Schwarze Kasse- Geheimkasse zur Aufbewahrung heimlich/illegal eingenommenen Geldes; Geldwäsche, meist über im Ausland gegründete fiktive Unternehmen (z. B. s. Bestechungsgelder)

Etat- Voranschlag, Haushaltsplan, Staatshaushalt, Vermögensstand, Bestand; (umg. Summe, mit der man eine gewisse Zeit lang auskommen muss)

Nettokreditaufnahme- (Nettoneuverschuldung) entspricht der Differenz zwischen den Staatsausgaben und den Staatseinnahmen

Konsolidierung- finanzpolitische Maßnahmen, die auf eine Änderung der Struktur der öffentlichen Einnahmen/Ausgaben gerichtet sind

Haushalt- Einnahmen und Ausgaben einer Stadt, eines Staates oder einer öffentlichen Einrichtung

Mehrwertsteuer- Umsatzsteuer, die auf den Verkaufspreis eines Produktes aufgeschlagen wird und an das Finanzamt abgeführt wird

Verwaltungsrat- Gremium, das für die Überwachung der Tätigkeit einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung zuständig ist

Zeitarbeitsfirma- ein Unternehmen, das an andere Betriebe Beschäftigte in Zeitarbeit vermittelt

Teilzeitbeschäftigung- Beschäftigung, die keinen vollen Arbeitstag oder nicht alle Tage in der Woche umfasst

Konvergenzkriterien- Kriterien des Maastricht-Vertrages um festzustellen, ob die Bedingungen zur Euro-Einführung erfüllt sind

Weise Wahre- Haushaltsgeräte

Absatzmarkt- ist die Menge der potentiellen Käufer/Abnehmer bestimmter Leistungen auf einem begrenzten Gebiet, mit Rückblick auf die Beziehungen zw. ihnen

AHK- Außenhandelskammer

Konjunktur- Anstieg, die Gesamtsituation einer Volkswirtschaft

Dienstleistungssektor- ist der Tertiärsektor und umfasst alle Unternehmen einer Volkswirtschaft, die Dienstleistungen erbringen (Essen, Handel, Verkehr, Logistik, Tourismus, Hotel und Gaststättengewerbe, Kredite und Versicherungen, Wohnungsvermietung,...)

Schmiergeld- Bestechungsgeld, Geld für Korruption

Monopol- eine Marktsituation, in der für ein ökonomisches Gut nur ein Anbieter oder Nachfrager existiert

Hansestadt/Hanse- ist die Gemeinschaft der meisten Norddeutschen Städte im Mittelalter gewesen; die Hansa war ein Städtebund ohne Verfassung; im 16.Jh. löste sie sich auf; die Bezeichnung Hansestadt tragen noch Heute Lübeck, Hamburg, Bremen, Greifswald, Wismar und Stralsund

Stadtstaat- eine Stadt mit den gleichen Rechten und Pflichten, wie ein Bundesland oder ein Staat (Berlin)

Ultima Ratio- lat. „letztes, äußerstes Mittel“

genmanipuliert- adj; Pflanzen, Tiere mit neuen Eigenschaften, die durch Gentechnik geschaffen wurden (auch Frankensteins Food genannt)

Tochter/Tochtergesellschaft- ein eigenständiges, aber wirtschaftlich unselbständiges Unternehmen, das von der Muttergesellschaft kontrolliert wird; das Verhältnis zur Mutter wird oft über so genannte Beherrschungs- und Gewinnabführungsverträge geregelt

Hubraum/Hubvolumen- eine der Kenngrößen eines Verbrennungsmotors, neben der Leistung

Obsolet- bezeichnet generell Veraltetes, meist Normen oder Therapien

Leiharbeit- das „Verleihen“ von Arbeitskräften durch ein Unternehmen an ein anderes; umgangssprachlich wird Arbeitnehmerüberlassung auch als Leiharbeit, Zeitarbeit oder Personalleasing bezeichnet

„Jobless Growth“- wenn die Koppelung von Wirtschaftswachstum und Jobs nicht übereinstimmt

Prekäre Arbeit- (auch Prekarisierung- von prekär lat. -fr.; unsicher; durch Bitten erlangt; widerruflich, schwierig) bezeichnet die Zunahme von Arbeitsplätzen mit geringer Arbeitsplatzsicherheit, niedrigem Lohn, Teilzeitbeschäftigung, befristeten Verträgen und mangelndem Kündigungsschutz, d.h. den Prozess der Zunahme prekärer Arbeitsverhältnisse in der Erwerbsarbeit; das Ergebnis dieses Verunsicherungsprozesses wird auch als Prekarität bezeichnet

Strukturwandel- der Wandel ganzer Gesellschaften; ökonomisch relevante Strukturänderungen in einer Region

„Generation Nonstop“- Generation, deren einzige Konstante die Veränderung ist

Frauenenerwerbsquote- ist der prozentuelle Anteil der weiblichen Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der weiblichen Bevölkerung der gleichen Altersgruppe in einem Land

In dieselbe Kerbe stoßen- das Selbe sagen wollen

Ausreißer- fig. Diskurs

Altenteil- Pension, Rente einzahlen

prognostizieren/Prognose- Voraussage, Vorhersage, Mutmaßung

Dilemma- Zwangslage, Klemme, Konflikt, Not

Engpass- in der Wirtschaftswissenschaft eine Knappheit an Ressourcen; in der BWL ein Teilbereich der Unternehmenstätigkeit, der andere Teilbereiche in ihrem Handeln einschränkt

Tachinierer- jemd. der nicht Arbeitet

Konsulentenvertrag- ein Vertrag mit dem man Pensionisten wegen ihrem Know-How in den Betrieb zurück hohlen kann

Human-Resources-Manager- Modernes Personalmanagement

Nicht an alten Sesseln kleben- darauf gefasst sein, seinen Wohnort zu wechseln

Skribonik- Technik zur Erhöhung der Schreibkompetenz

Im Umlauf sein/sich im Umlauf befinden- zirkulieren, ständig in Bewegung sein

Produktionsfehler- Fehler bei der Produktion eines Produktes

Vollbeschäftigung- es herrscht keine Arbeitslosigkeit; Vollbeschäftigung herrscht dann, wenn alle, die arbeiten wollen, eine bezahlte Arbeit haben; diese Arbeit kann selbstständig oder abhängig sein

Gastarbeiter- Menschen, die in einem fremden Land arbeiten

Korruption- Bestechlichkeit, Bestechung, Schiebung, Unredlichkeit in verschiedenen Bereichen

Stellenabbau- die Verringerung von Arbeitsplätzen

Werkschließung- Produktionsfirmen werden geschlossen

Produktionsverlagerung- die Produktion wird in Billiglohnländer versetzt

Lediglich- nur

Langfristig- dauerhaft, lang, bleibend, langwierig

Arbeitsplätze abbauen- Arbeitsplätze abschaffen

Stellen streichen- Stellenabbau, Verringerung von Arbeitsplätzen

Unaufhaltsam- andauernd, beständig, kann man nicht vermeiden

Geschehen- Ereignis, Begebenheit, Erlebnis, Vorfall

Das Verarbeitende Gewerbe- verarbeitet werden Rohstoffe; Industrie; 2. Sektor

Sektor/Wirtschaftssektor- in der Wirtschaftswissenschaft in 3 Sektoren eingeteilt: Primärsektor(Landwirtschaft), Sekundärsektor (Industrie) und Tertiärsektor (Dienstleistungssektor)

Beispielsweise- etwa, gewissermaßen, beispielshalber, eigentlich, sozusagen

Auf etw. setzen- sich auf etw. verlassen

Der Bedarf an etw. steigt- etw. wird mehr gebraucht, genützt

Derzeit- zurzeit, augenblicklich, jetzt, momentan

Schattenwirtschaft- Schwarzarbeit, Schwarzmarkt, aber auch kriminelle wirtschaftliche Aktivitäten wie Drogenhandel, unkontrollierter Waffenhandel, Schmuggel oder Hehlerei; im weiteren Sinne zählen der Haushaltssektor (z.B. selbst geleistete Heimwerkerarbeit) und der informelle Sektor (z.B. Nachbarschaftshilfe, Prostitution und ehrenamtliche Tätigkeiten) zur Schattenwirtschaft

Gesetzgeber- gesetzgebende Gewalt, Legislative, Obrigkeit; die Legislative ist zuständig für die Beratung und Verabschiedung von Gesetzen im inhaltlichen und formellen Sinn sowie für die Kontrolle der Exekutive und der Judikative; in einer repräsentativen Demokratie bilden Parlamente die Legislative

Judikative- die Tätigkeit der Gerichte als auch die rechtsprechende Gewalt an sich; dabei handelt es sich um eine der drei Staatsgewalten im Sinne der Gewaltenteilung

Exekutive- vollziehenden Gewalt; umfasst die Regierung (Gubernative) und die öffentliche Verwaltung (Administrative), der in erster Linie die Ausführung der Gesetze anvertraut ist